



Presse-Information
12. April 2010

Mit grüner Kraft durch die Grüne Hölle.

Emissionsfreier MINI E Race meistert als erstes Fahrzeug mit Elektroantrieb die Nürburgring-Nordschleife im Renntempo.

München/Nürburg. Mit einem elektrisch angetriebenen Fahrzeug im Renntempo über die berühmte Nürburgring-Nordschleife – die BMW Group ist der erste Automobilhersteller, der dieses anspruchsvolle Projekt in die Tat umgesetzt hat. Der MINI E Race, eine modifizierte Rennversion des serienmäßigen MINI E, absolvierte heute die 20,8 km lange Distanz durch die legendäre „Grüne Hölle“ in einer Zeit von 09:51,45 Minuten. Die maximale Geschwindigkeit des MINI E Race lag bei 187 km/h.

„Aufgrund ihrer Länge und ihres Profils stellt die Nordschleife extreme Anforderungen an die Technik unseres Elektrofahrzeugs. Der MINI E Race hat diese höchst anspruchsvolle Aufgabe souverän gemeistert“, so Peter Krams, verantwortlicher Projektleiter der BMW Group. „Ziel dieser einmaligen Aktion war, das große Potenzial des MINI E und seiner umweltfreundlichen Antriebsart eindrucksvoll zu veranschaulichen.“

Pilotiert wurde der Elektrorenner bei seiner schnellen Runde vom ehemaligen DTM-Profi Thomas Jäger (München). „Ich bin diese Strecke schon oft gefahren, aber noch nie in einem so außergewöhnlichen Fahrzeug. Die Kraft des Elektromotors wirkt enorm, da man permanent das volle Drehmoment abrufen kann. Zu den faszinierenden Erfahrungen gehört auch das fehlende Motorgeräusch. Alles in allem war das mit Sicherheit die sauberste und leiseste Rennrunde, die ich je zurückgelegt habe“, so Thomas Jäger, der MINI Challenge Meister aus dem Jahr 2006.

Der Fahrt über die Nürburgring-Nordschleife gingen umfangreiche Vorbereitungen voraus. So wurde der MINI E Race mit einer speziellen Leichtbau-Karosserie sowie einem Überrollkäfig ausgestattet, um auf der Rennstrecke optimale Performance und Sicherheit zu garantieren. Einzelne Komponenten wie Fahrwerk, Bremsen oder Bereifung stammen ebenfalls aus dem Motorsport. Darüber hinaus greift das Fahrzeug nahezu ausschließlich auf die serienmäßige Technik des MINI E zurück: Gemeinsames Herzstück ist ein 150 kW/204 PS starker Elektromotor, der mit der Energie aus 5.088 Batteriezellen (Lithium-Ionen) gespeist wird. Für die Nordschleifen-Fahrt wurden die Steuerelektronik und die Software so umprogrammiert, dass sich eine für die Nordschleife optimale Fahrleistung ergibt. Die Motorkraft wird emissionsfrei über

Presse-Information

Datum 12. April 2010

Thema Mit grüner Kraft durch die Grüne Hölle.

Seite 2

ein einstufiges Stirnradgetriebe, bei dem die Übersetzung verlängert wurde, an die Vorderräder übertragen.

Das Video zur Fahrt des MINI E Race auf der Nordschleife finden Sie unter www.youtube.com/watch?v=5z3BKaGqurQ

Technisches Datenblatt

	MINI E	MINI E Race
Gewicht	1.465 kg	1.240 kg
Achslast VA/HA	750 kg / 715 kg	632 kg / 626 kg
Achslastverteilung	52% VA / 48% HA	51% VA / 49% HA
Schwerpunkthöhe	540 mm	430 mm ¹
Getriebeübersetzung	i ges.: 8,94	i ges.: 7,82
Fahrleistung	0-100 km/h in 8,5 s	0-100 km/h in 8,5 s ²
Max. Motorleistung	150 kW / 204 PS	150 kW / 204 PS
Max Motordrehzahl	12.500 U/min	13.000 U/min ³
Drehmoment	225 Nm	225 Nm
Höchstgeschwindigkeit	152 km/h, elektr. limitiert	187 km/h ²
Batteriekapazität	35 kWh	35 kWh bei 100%
Batterieaufbau	53 parallel geschaltete Zellen bilden einen Block, zwei in Serie geschaltete Blöcke ein Modul, 48 in Serie geschaltete Module die Batterie; insgesamt 5.088 Einzelzellen	

Spezifische Umbauten

Interieur	Recaro CFK-Sitz Pro Racer (HANS), Sechspunktgurt 3 Inch Wildlederlenkrad 320 mm Durchmesser
Überrollkäfig	Schraubkonstruktion (Leichtbau) CrMo4, ca. 35 kg inkl. Einbaumaterial
Getriebe	mechan. Lamellensperrdifferential mit 40°/50° Rampenwinkel, 55Nm Preload
Motor	Anpassung der Motorsteuerung
Fahrwerk	KW, Variante 3 Gewindefahrwerk, abgestimmt auf die erhöhten Achslasten des MINI E Race mit veränderter Dämpfungskennlinie und geänderten Federn
Exterieur	Diffusoren, Heckflügel, CFK Karosserieteile
Sicherheit	Integration eines speziellen Renn-ABS Differenziertes Notaus-Konzept

1 bedingt durch Tieferlegung, Gewichtsreduktion, führt zu ruhigerem und stabilerem Fahrverhalten

2 bedingt durch die längere Übersetzung

3 bedingt durch eine Anpassung der Steuerelektronik

Presse-Information
Datum 12. April 2010
Thema Mit grüner Kraft durch die Grüne Hölle.
Seite 3

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

Sven Grützmacher
Produktkommunikation MINI
Telefon: +49-89-382-59355
Fax: +49-89-382-20626

Cypselus von Frankenberg
Leiter Produktkommunikation MINI
Telefon: +49-89-382-30641
Fax: +49-89-382-20626

Internet: www.press.bmwgroup.com
E-mail: presse@bmw.de